Stand 13.10.2026

Infoabend für Wohnungseigentümer*innen

Hauskunft Wien

Unser heutiges Programm

- Überblick Klimaziele / Klimafahrplan
- Sanierungsfahrplan
  - Wärmedämmung / sommerlicher Wärmeschutz
  - Heizung und Kühlung
- Heizungstausch / erneuerbare Energien & Gebäudetechnik
  - Unterstützung – Datenquellen
  - versch. Energieträger
- weitere Maßnahmen
- Best Practice Beispiele
- Überblick Förderungen

© Stadt Wien / Martin Votava

Kapitel 01

Vorstellung der Hauskunft

HAUSKUNFT | Für die Stadt Wien

DIE SANIERUNGSBERATUNG FÜR HÄUSER MIT ZUKUNFT.

Hauskunft gibt Auskunft

Zentrale Anlaufstelle für Wohnhaussanierung in Wien – gefördert und nicht gefördert

Kostenlos und unabhängig

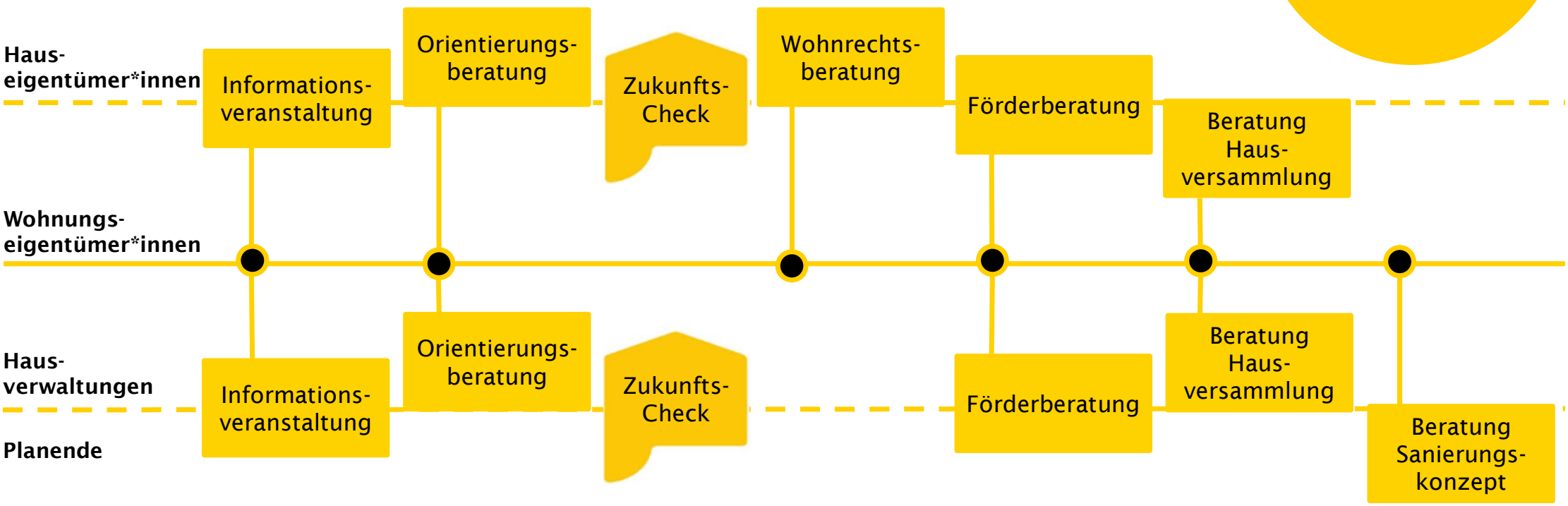
Für Eigentümer*innen, Planer*innen, Verwaltungen usw.

- **Themen:**
- Gebäudesanierung
- Dämmung der Gebäudehülle
- Erneuerbare Energiesysteme & Gebäudetechnik
- Maßnahmen gegen sommerliche Überwärmung
- Barrierefreiheit & Wohnkomfort
- Aus- und Zubau neuer Wohnungen
- Förderungen

© Stadt Wien / Martin Votava (o. & r.) und Stadt Wien / Lukas Ilgner (u.)

Beratungsangebote

aktuell
9 Services
weitere in Planung…



https://www.hauskunft-wien.at/services

Kapitel 02

Vorgaben - International, National und Wien

HAUSKUNFT | Für die Stadt Wien

DIE SANIERUNGSBERATUNG FÜR HÄUSER MIT ZUKUNFT.

Internationale Vorgaben

Gemeinsame Ziele der EU

- Allgemeine Vorgaben zur Reduzierung des Energieverbrauchs über den gesamten Wohngebäudebestand
- Klimaneutraler / emissionsfreier Neubau bis 2030
- Reduktion des Wohnenergieverbrauchs bis 2035 um 22 % (vs. 2020)
- Ausstieg aus fossilen Heizsystemen bis 2040 (Empfehlung)
- Klimaneutraler Gebäudebestand bis 2050

➢ EU Gebäuderichtlinie EPBD

Umsetzung in Wien über

- Wiener EU-Gebäuderichtlinie-Umsetzungsgesetz 2026
- Wiener Bautechnikverordnung, Novellierung im Juli 2026, durch

  → Übernahme der OIB RL 6 - 2025

https://www.klimaaktiv.at/unternehmen/gebaeude/nachhaltige-wohngebaeude/sanierung/epbd

Wiener Klimagesetz

Weg zur Klimaneutralität

- Klimaneutralität
- Klimaanpassung
- Kreislaufwirtschaft

Wiener Klimafahrplan

<u>Basierend auf bestehenden technischen Lösungen</u>

Energieraumplanung, rechtlicher Rahmen, Leistbarkeit

Umsetzungsprogramm „Raus aus Gas“

Wiener Wärmeplan

https://www.wien.gv.at/spezial/klimafahrplan/

https://www.wien.gv.at/umwelt/100-projekte-raus-aus-gas

Kapitel 03

Sanierungsfahrplan

HAUSKUNFT | Für die Stadt Wien

DIE SANIERUNGSBERATUNG FÜR HÄUSER MIT ZUKUNFT.

Sanierungsfahrplan für Gebäude und Wohnungen

Unsaniertes Gebäude:

1. Steigerung Energieeffizienz:

- Energieverbrauch senken durch thermische Verbesserung der Gebäudehülle
  - Wärmedämmung / Fenster / Sonnenschutz

2. Energieträgerwechsel:

- Umstellen auf ein umweltfreundliches Heizsystem
- Durch die sanierte Gebäudehülle wird der **Heiz- und Kühlbedarf reduziert!**
  - Neues Heizsystem kann kleiner und günstiger dimensioniert werden
  - geringere laufende Kosten
- Kühlung mitplanen!

© Trimmel Wall Architekten ZTGmbH

© Graf Holztechnik GmbH

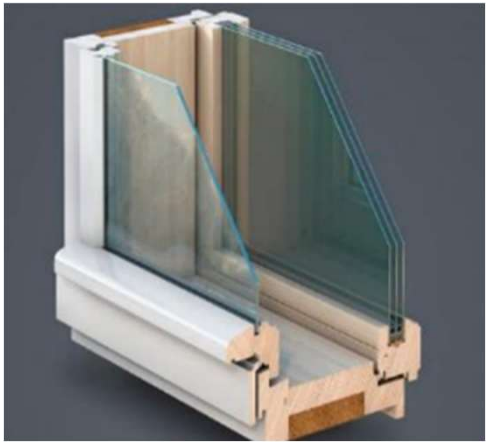
Sanierung Wohnung – Wärmedämmung / sommerlicher Wärmeschutz 1

Energieeinsparung durch

- **Fenstertausch oder –sanierung**
  - Reduziert Wärmeverlust und Wärmeeintrag
- **Herstellen eines <u>außenliegenden</u> Sonnenschutzes**
  - Wärme kommt nicht in die Wohnung
  - Viele mögliche Ausführungen
  - Rollläden, Raffstores, Jalousien,
    Lösungen aus Textil
    z.B. auch in Schutzzone realisierbar

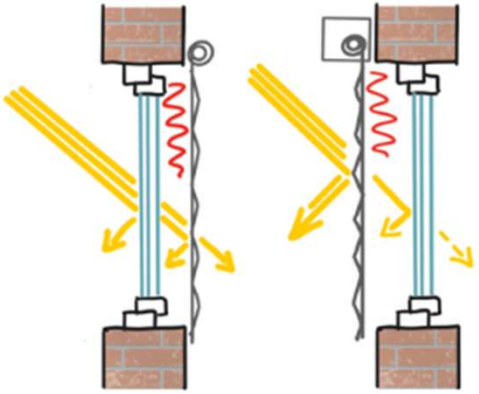
Zu beachten:

- Anforderungen bei Denkmalschutz / in Schutzzone!
- Fördermöglichkeiten (insbes. Sonnenschutz)
- Wohnrechtliche Zustimmungserfordernisse
  - Zustimmungsfiktion (Sonnenschutz)



© pro Passivhausfenster GmbH

© Trimmel Wall Architekten



Innenliegend außenliegend

© wohnfonds_wien

Sanierung Wohnung – Wärmedämmung / sommerlicher Wärmeschutz 2

Energieeinsparung durch

- **Dämmung** der Außenwände
- Für einzelne Wohnungen meist nur **Innendämmung** möglich

zu beachten:

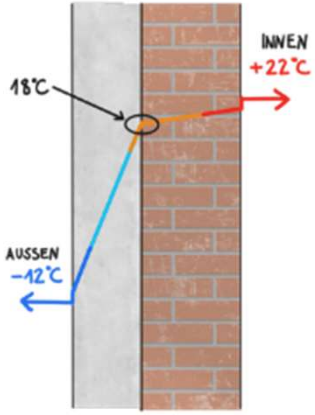
- Innendämmung technisch herausfordernd
  - kalte Außenwand
  - Kondensatbildung im Bauteil
  - Gefahr von Schimmel, Bauschäden
- verkleinert Wohnnutzfläche

Empfehlung:

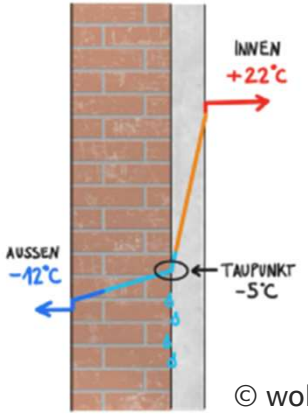
- bauphysikalische Begleitung!
- geeignete Materialen verwenden

Beispiel: Wohnungsweise Dämmung Außenfassade

Außendämmung



Innendämmung



© wohnfonds_wien

Sanierung Wohnung – Heizung und Kühlung

Wahl des Heizsystems

Pellets oder Holz

- Brennstofflagerung?
- Anschluss an Kamin möglich?
- Im Stadtraum nicht empfehlenswert

Wohnungs-Wärmepumpe

- Zugang zur Umweltenergie (z.B. Luft)
- Aufstellung Außengerät beachten
- Schallemissionen beachten
- **Wohnrechtl. Zustimmungserfordernisse beachten!**
  - Fassade + Dach = allgemeine Teile des Hauses
  - Grundsätzlich 100% Zustimmung aller Eigentümer*innen erforderlich (WEG, Gebäude-eigentümer*in)
  - Meist hohe Kosten pro Wohnung

Kühlung mitbedenken!

- z.B. Split-Klimaanlage, Wärmepumpe
- *Wenig optimale Lösungen* vermeiden
  - z.B. mobile Klimageräte mit Schlauch…

© Verein pro Pellets Austria

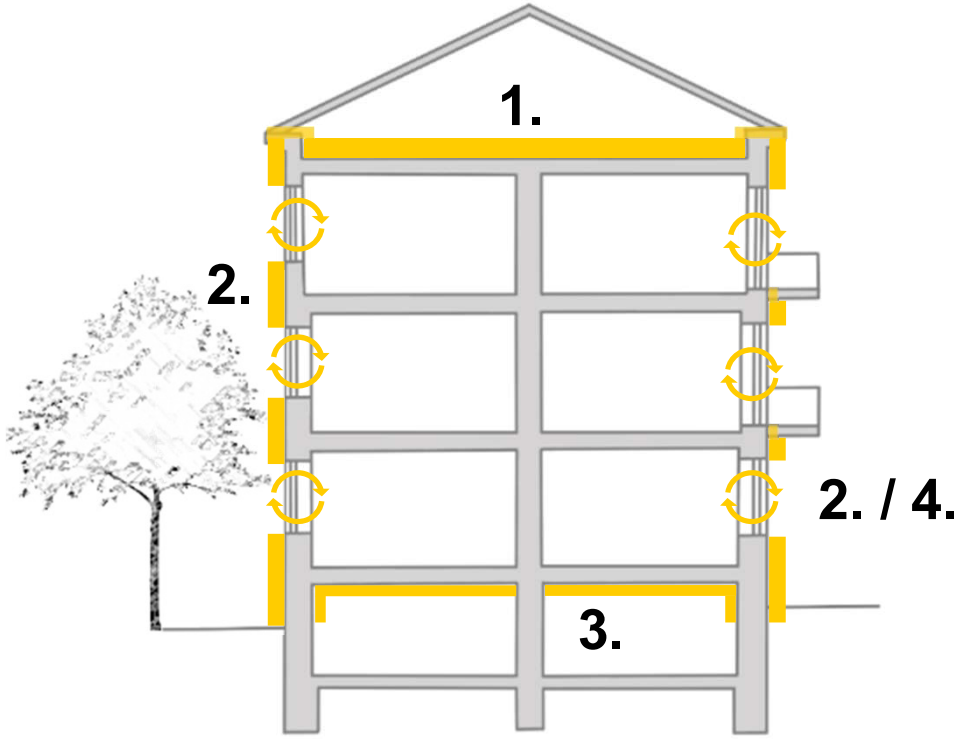
© wohnfonds_wien

Sanierung gesamtes Gebäude – Wärmedämmung / sommerlicher Wärmeschutz

Energieeinsparung durch

- **Umfassende Dämmung**
  - Gesamte Gebäudehülle – optimale Energieeinsparung
- **Alternativ etappenweise Sanierung**
  - Im Zuge eines umfassenden Sanierungskonzeptes
  - Reihung der Maßnahmen:

1. **Dämmung oberste Geschoßdecke bzw. DG-Ausbau**
2. **Dämmung der Fassaden (möglichst gleichzeitig mit Fenstertausch)**
3. **Dämmung der Kellerdecke**
4. **Tausch bzw. Sanierung der Fenster (Sonnenschutz mitplanen!)**



Sanierung gesamtes Gebäude – Heizung und Kühlung

Wahl des Heiz- und Warmwassersystems

Grundsatzentscheidung

- Zentral / dezentral / semizentral

Wahl des Energieträgers

- Hochtemperatur VL 55-60°C
  - Fernwärme, Pellets
- Niedertemperatur VL unter 55° (optimal 40°C)
  - Wärmepumpe: Nutzung von Umweltenergie
Luft, Erdwärme, Wasser

Wärmeverteilung planen

Kühlung mitbedenken!

Bestandsanlagen:

- Optimierung der Regelung und Wärmeabgabe

Wohnrecht

- Zustimmungserfordernisse beachten!
- Gemeinsame Beschlüsse erforderlich

© wohnfonds_wien

Sanierung Wohnung

Vorteile:

- Individuelle Entscheidung
- Nicht auf „*die anderen*“ warten müssen

Erschwernisse:

- Zustimmung der WEG/ Eigentümer*innen bei Inanspruchnahme allgemeiner Teile des Gebäudes
- Wenige Synergieeffekte → höhere Kosten
- Sehr begrenzte Fördermöglichkeiten
- Keine Lösung für das gesamte Gebäude (Substanzerhaltung)
- Konfliktpotenzial bei weiteren Teilsanierungen (z.B. Schallemission der Wärmepumpe)

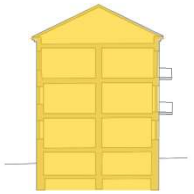
Sanierung gesamtes Gebäude

Vorteile:

- Einheitliche Sanierung
- Synergien bei Kosten → Kostenvorteile
- Förderungen begünstigen umfassende Sanierung
- Vorteilhaft für Substanzerhaltung des gesamten Gebäudes
- Vermeidung von „Flickwerk“

Erschwernisse:

- Hohe Gesamtkosten
- Gemeinsame Beschlüsse erforderlich („*an einem Strang ziehen*“)



Kapitel 04

Zentral / Dezentral / Semizentral

HAUSKUNFT | Für die Stadt Wien

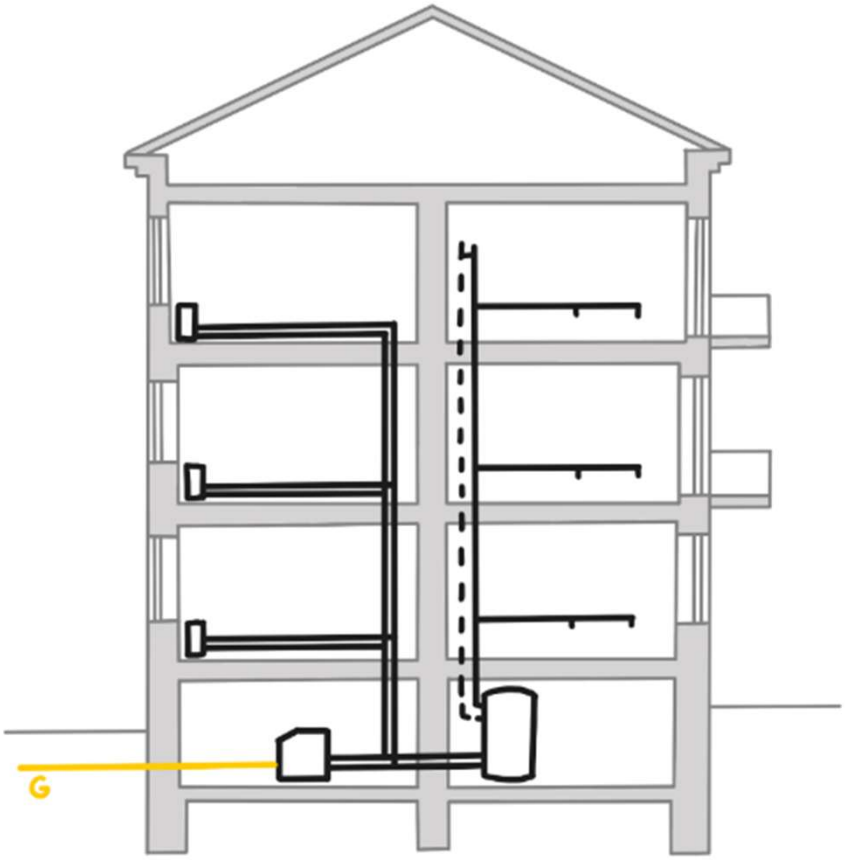
DIE SANIERUNGSBERATUNG FÜR HÄUSER MIT ZUKUNFT.

Entscheidung Zentral vs. Dezentral

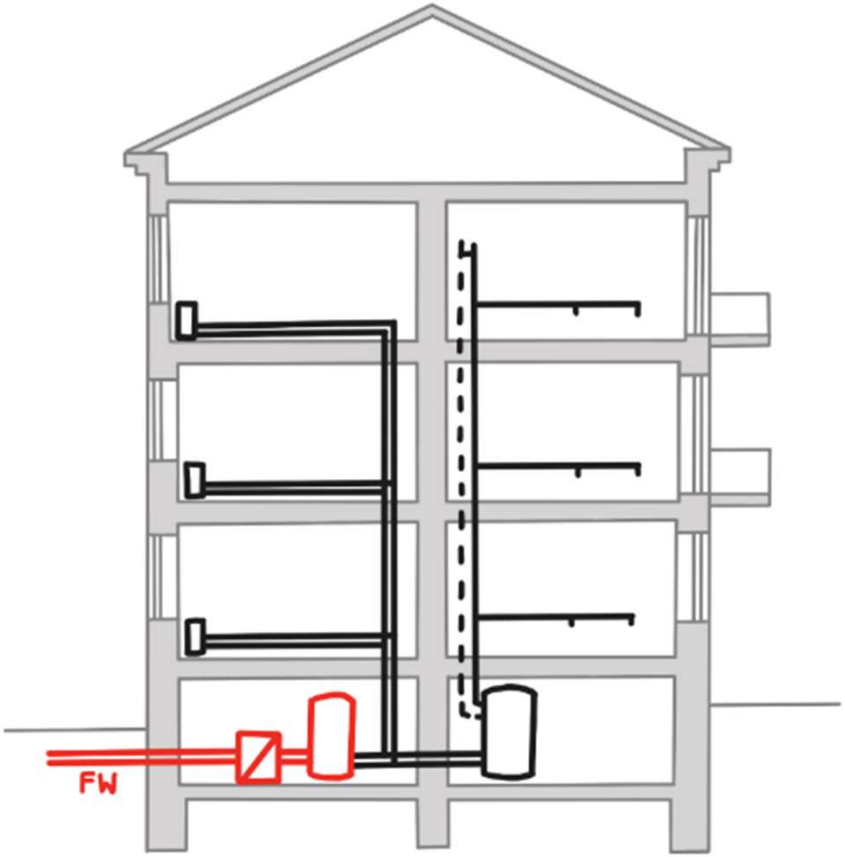
© Kurt Kuball

© wohnfonds_wien

Heizung – Umstellung bestehendes zentrales System (Beispiel Fernwärme)

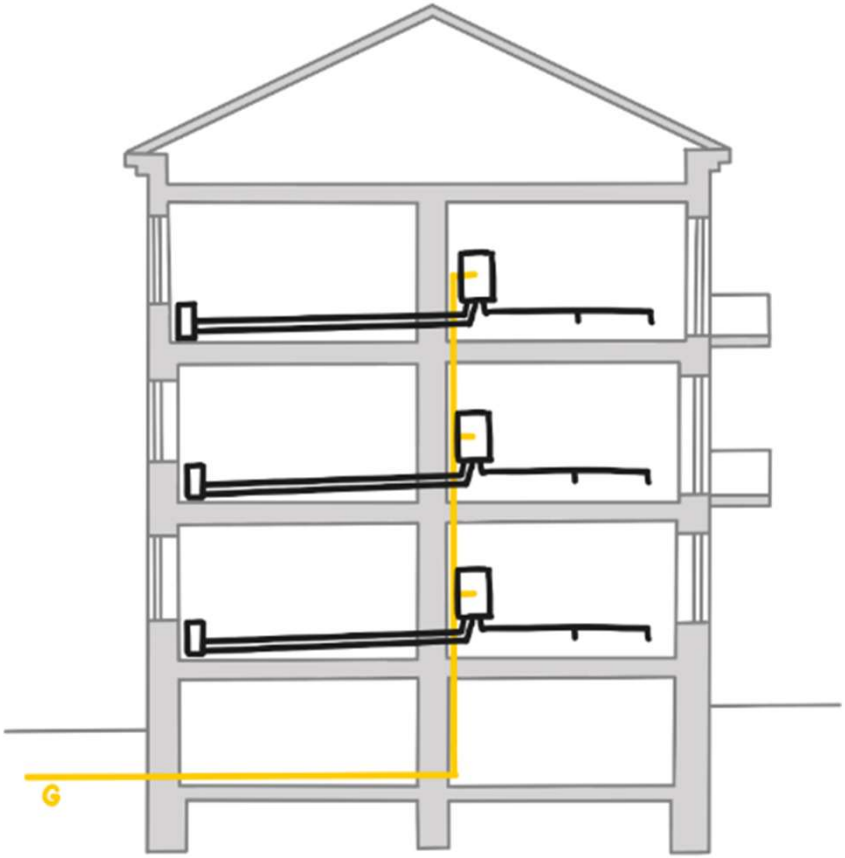


Gasheizung zentral (Kessel)

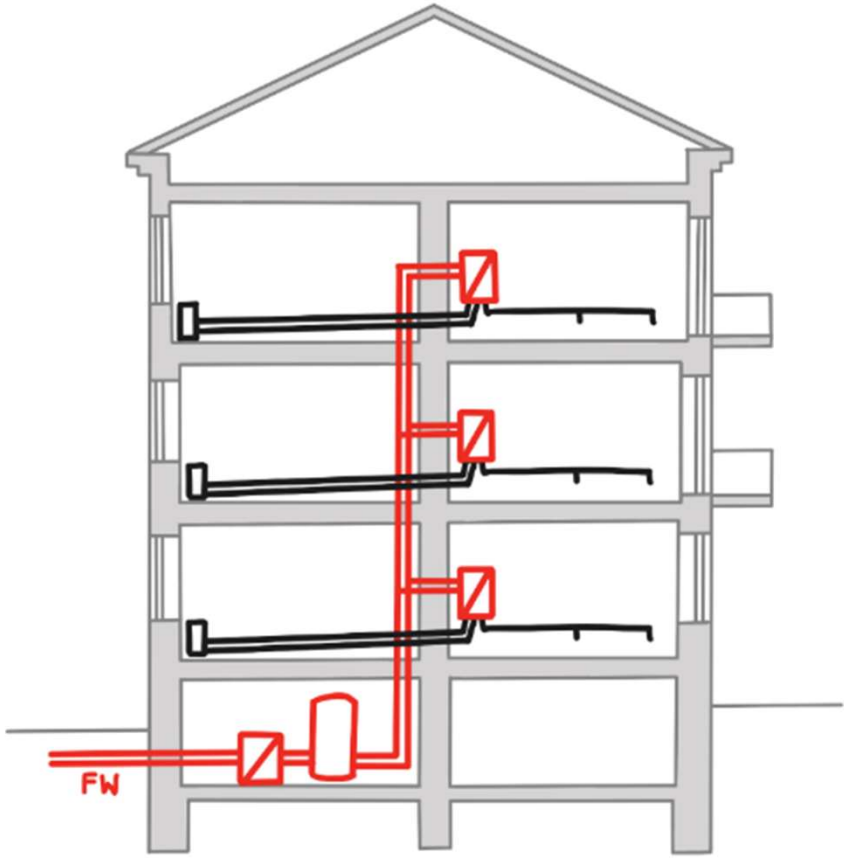


Umstellung auf Fernwärme

Heizung – Umstellung dezentral auf zentral (Beispiel Fernwärme)

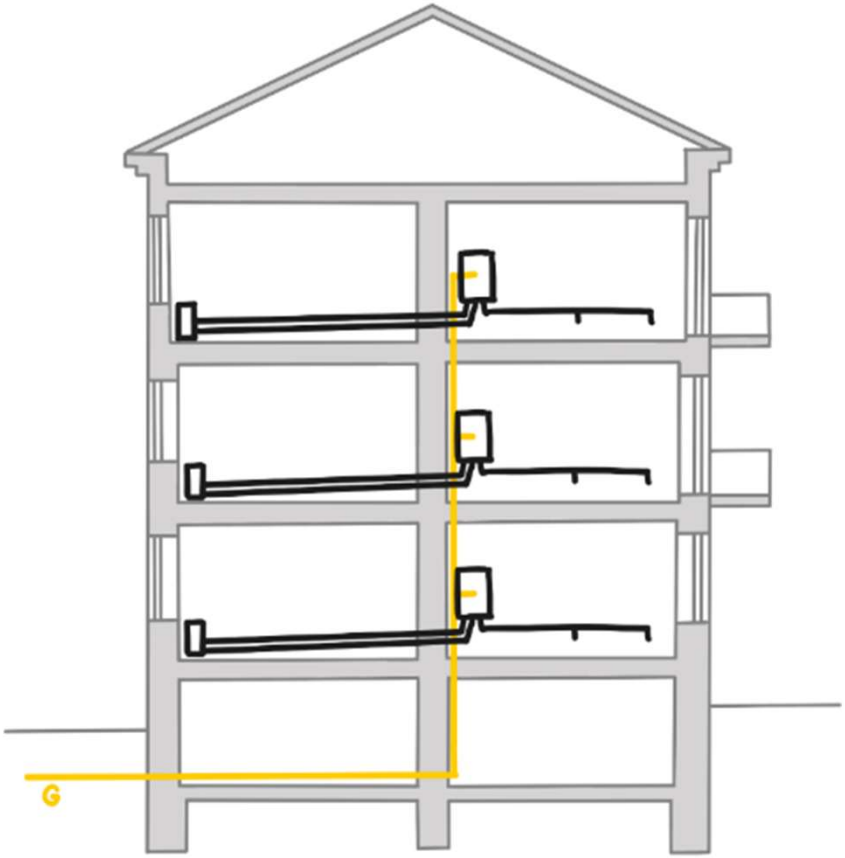


Gasheizung dezentral (Gasthermen)

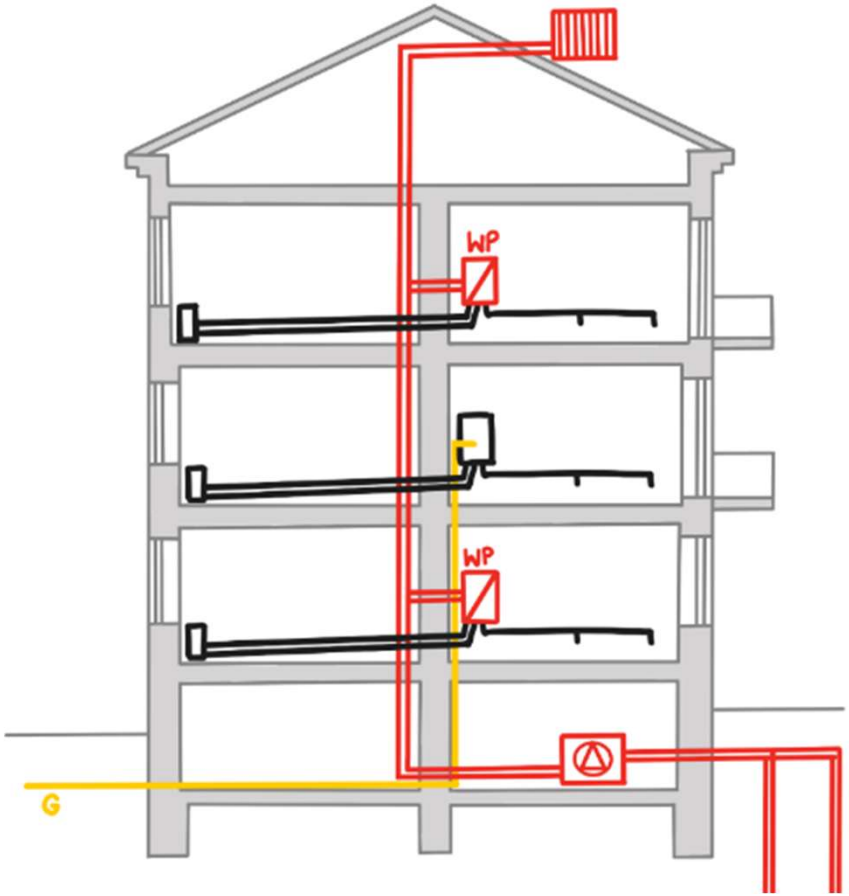


Zentralisierung auf Fernwärme

Heizung – Umstellung dezentral auf „semizentral“ (Mini-Wärmepumpe)



Gasheizung dezentral (Gasthermen)



„Semizentral“: wohnungsweise Mini-Wärmepumpen mit gemeinsamer Wärmequelle

Kapitel 05

Energieträger

Öffentlich zugängliche Datenquellen

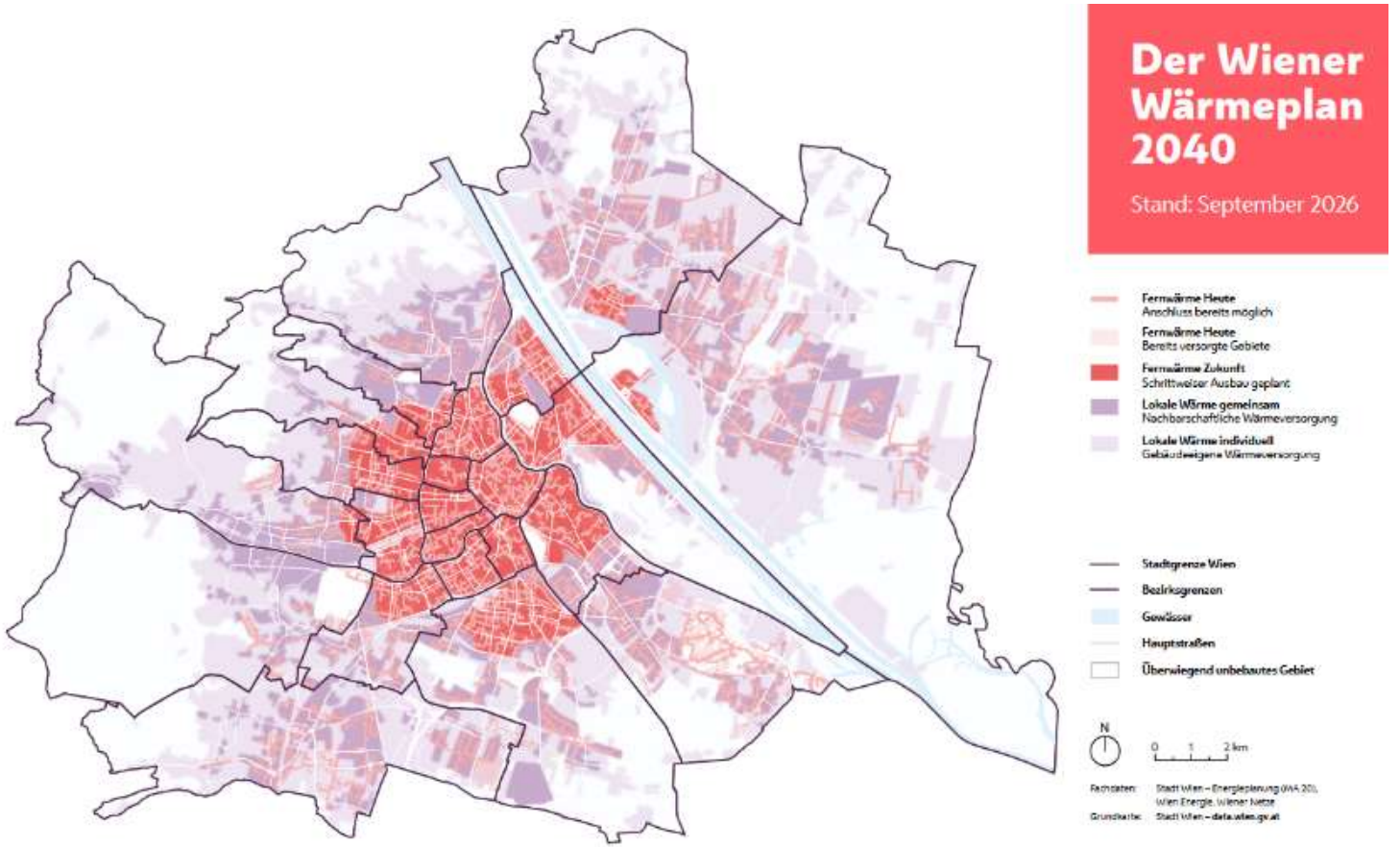
HAUSKUNFT | Für die Stadt Wien

DIE SANIERUNGSBERATUNG FÜR HÄUSER MIT ZUKUNFT.

Wiener Wärmeplan

Bietet Orientierung zur zukünftigen Wärmeversorgung

- Fernwärme Heute
- Fernwärme Zukunft
- Lokale Wärme
  - Gemeinsam – nachbarschaftliche Wärmeversorgung
  - individuell

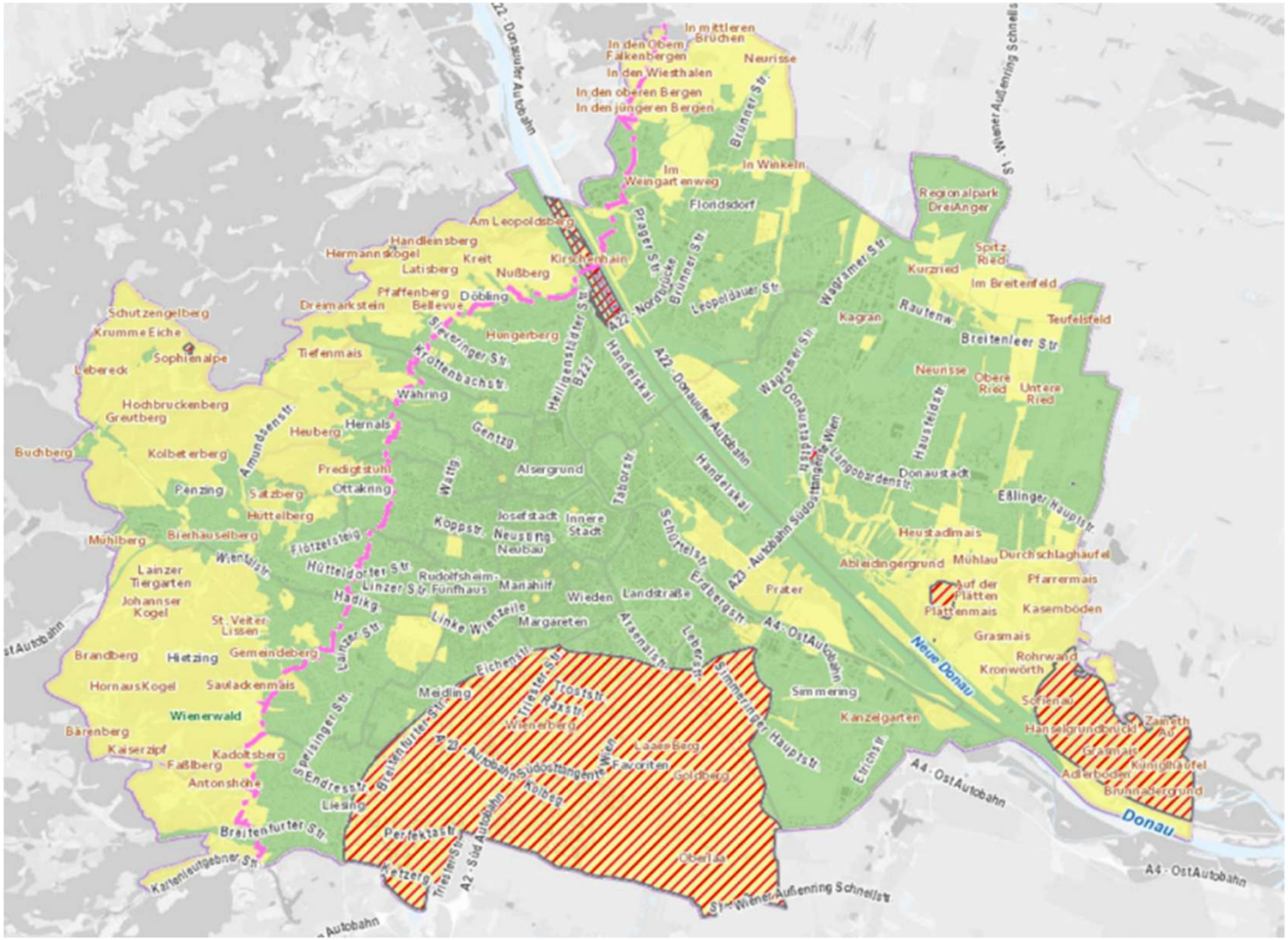


© Stadt Wien - Wärmeplan (https://www.wien.gv.at/pdf/ma20/waermeplan.pdf)

Energiepotenzial-kataster Wien

Erdwärmepotenzial

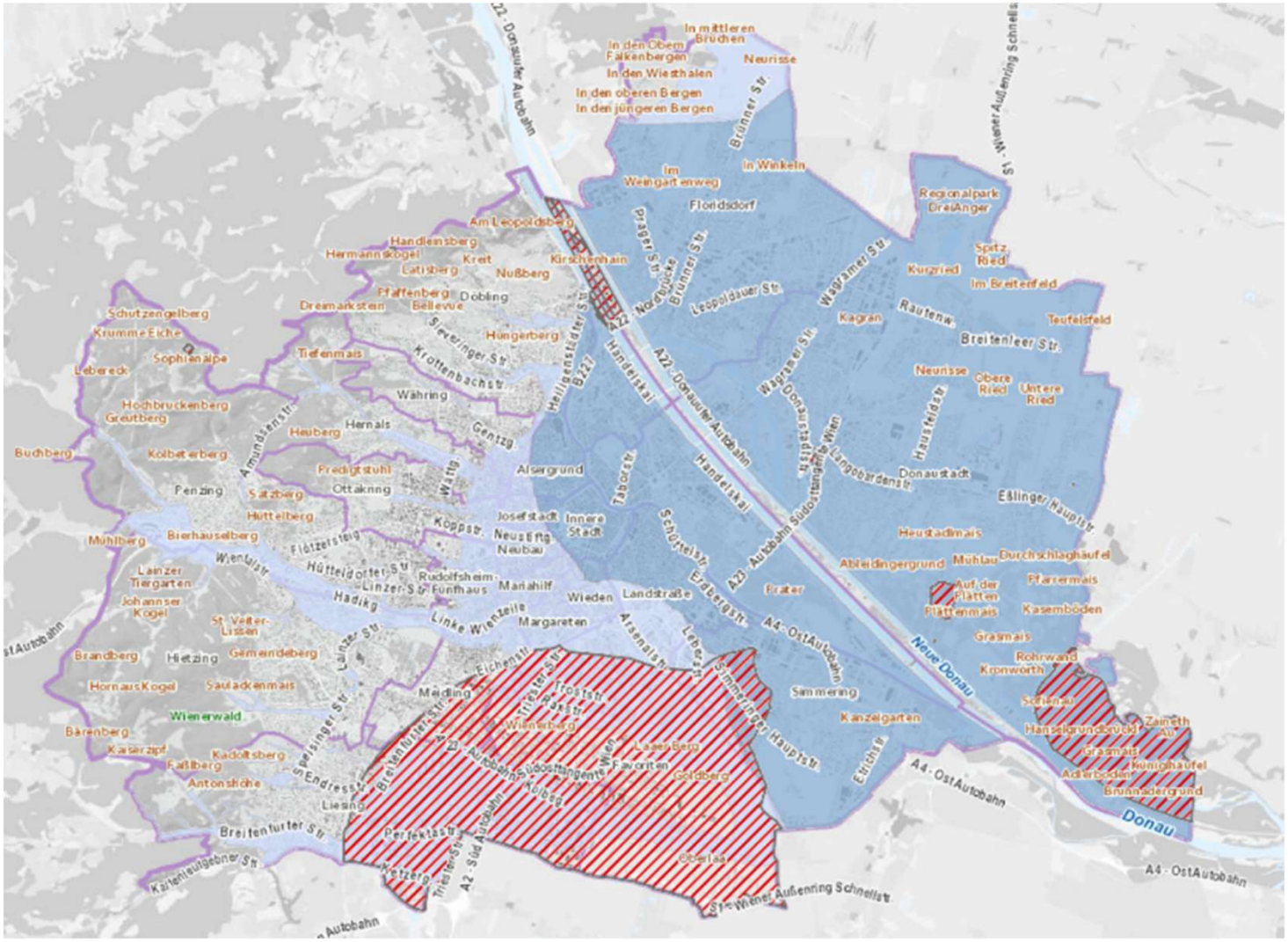
- Energiepotenziale
  - Erdwärmepotenzialkataster
    - Thermische Grundwassernutzung
    - Erdwärmesonden
      - Ampelkarte – Erdwärmesonde
        - Grün – Nutzung grundsätzlich möglich
        - Gelb – Zusätzliche Informationen notwendig
        - Magenta – Nutzung generell nicht möglich
        - Genehmigungslinie
        - Wasserschutzgebiet
      - Wärmeleitfähigkeit des Untergrunds


Donau
Neue Donau
A4 - OstAutobahn
A22 - Donauufer Autobahn
A23 - Autobahn Südosttangente
Wienerwald
Simmering
Favoriten
Liesing
Meidling
Hietzing
Döbling
Floridsdorf
Donaustadt
Leopoldau
Kagran
Stadlau
Kaisermühlen
Brigittenau
Leopoldstadt
Landstraße
Wieden
Margareten
Mariahilf
Neubau
Josefstadt
Innere Stadt
Alsergrund
Währing
Hernals
Penzing
Hietzing
Meidling
Favoriten
Simmering
Donaustadt
Floridsdorf
Döbling

Energiepotenzial-kataster Wien

Grundwasser

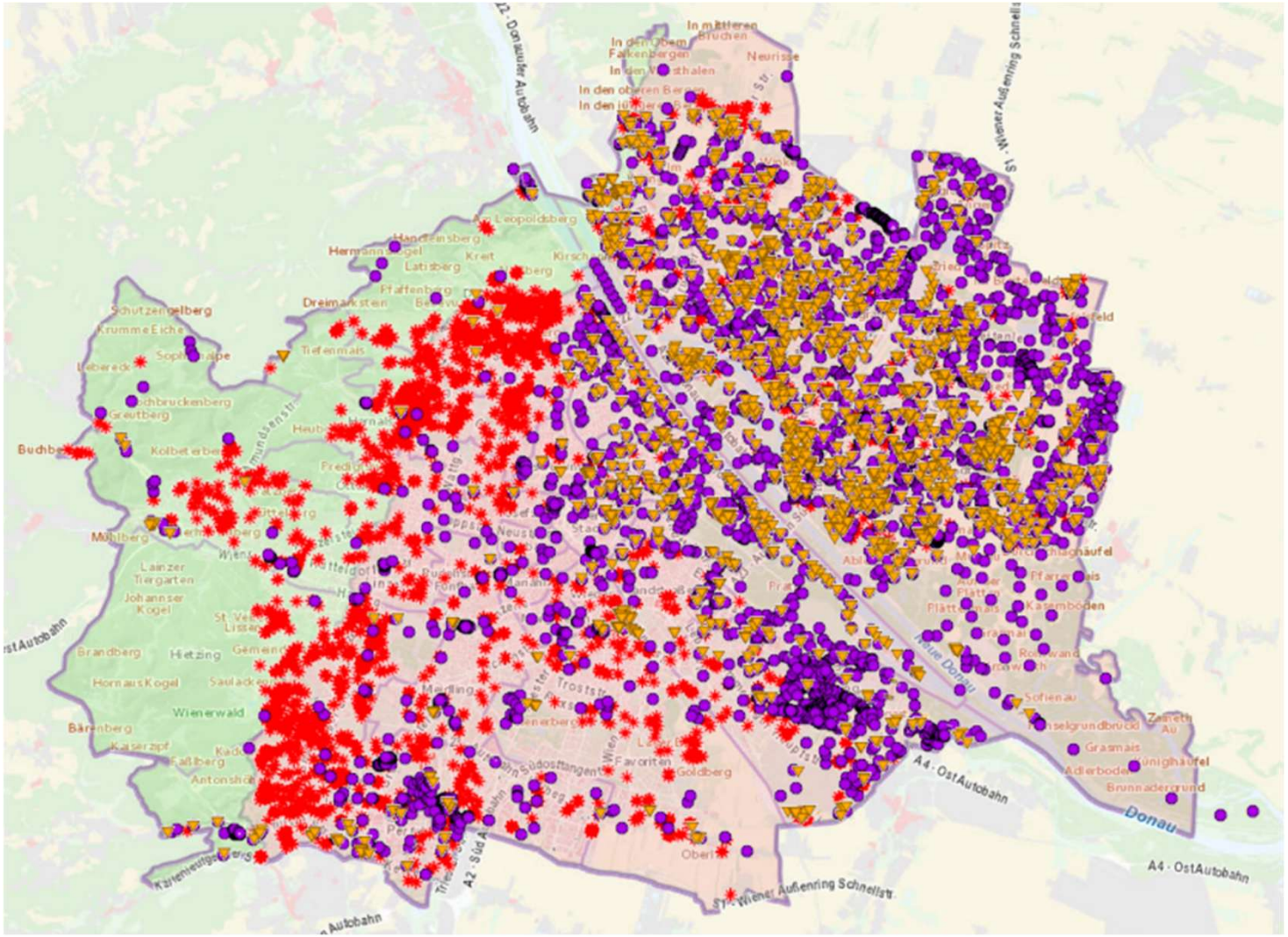
- Energiepotenziale
  - Erdwärmepotenzialkataster
    - Thermische Grundwassernutzung
      - ☐ Ampelkarte – Thermische Grundwassernutzung ➤
      - ☐ Für die thermische Nutzung geeignete Grundwasserkorper ▼
        - Porengrundwasserleiter mit lokaler oder Grundwasserführung und nicht quantifizierten Leistungs- und Energieressourcen
        - Porengrundwasserleiter mit ergiebiger Grundwasserfuhrung und quantifizierten Leistungs- und Energieressourcen
        - Wasserschutzgebiet


Donau
Neue Donau
A4 - OstAutobahn
A22 - Donauufer Autobahn
A23 - Autobahn Südosttangente Wien
Hietzing
Penzing
Währing
Döbling
Favoriten
Simmering
Donaustadt
Floridsdorf
Leopoldau
Kagran
Alsergrund
Landstraße
Wieden
Margareten
Meidling
Liesing
Mariahilf
Josefstadt
Innere Stadt
Rudolfsheim-Fünfhaus
Wienerwald
Lainzer Tiergarten
Hermannskogel
Schutzengelberg
Sophienalpe
Hochbruckenberg
Heuberg
Hernals
Gentzg
Kolbeterberg
Predigtstuhl
Ottakring
Hütteldorfer Str
Linzer Str
Hadikg
Linke Wienzeile
Arsenalstr
Gaudenzdorfer Gürtel
Wiener Außenring Schnellstr
Brünner Str
Prager Str
Wagramer Str
Leopoldauer Str
Breitenleer Str
Handelskai
Taborstr
Schüttelstr
Erdbergstr
Simmeringer Hauptstr
Triester Str
Breitenfurter Str
Kaltenleutgebner Str
Endresstr
Eichenstr
Perfektastr
Gaudenzdorfer Gürtel
Am Leopoldsberg
In den Wiesthalen
In den oberen Bergen
In den jüngeren Bergen
In mittleren Brüchen
In den Oberen Falkenbergen
Neurisse
Kirschenhain
Nußberg
Kreit
Latisberg
Pfaffenberg
Dreimarkstein
Bellevue
Krumme Eiche
Tiefenmais
Krottenbachstr
Sieveringer Str
Hungerberg
Leberedk
Greutberg
Buchberg
Kolbeterberg
Amundsenstr
Mühlberg
Bierhauselberg
Flötzersteig
Wientalstr
Johannser Kogel
St. Veiter-Listen
Brandberg
Gemeindeberg
Hornaus Kogel
Saulackenmais
Bärenberg
Kaiserzipf
Kadoltsberg
Antonshöhe
Laaerberg
Wienerberg
Quartier Belvedere
Arsenal
Belvedere
Schloß Belvedere
Schloß Schönbrunn
Tiergarten Schönbrunn
Hietzinger Kai
Hietzinger Brücke
Hietzinger Hauptstr
Schönbrunner Schloßstr
Maxingstr
Auhofstr
Auhofstraße
Auhofstraße
Auhofstraße

Digitales Wasserbuch Stadt Wien

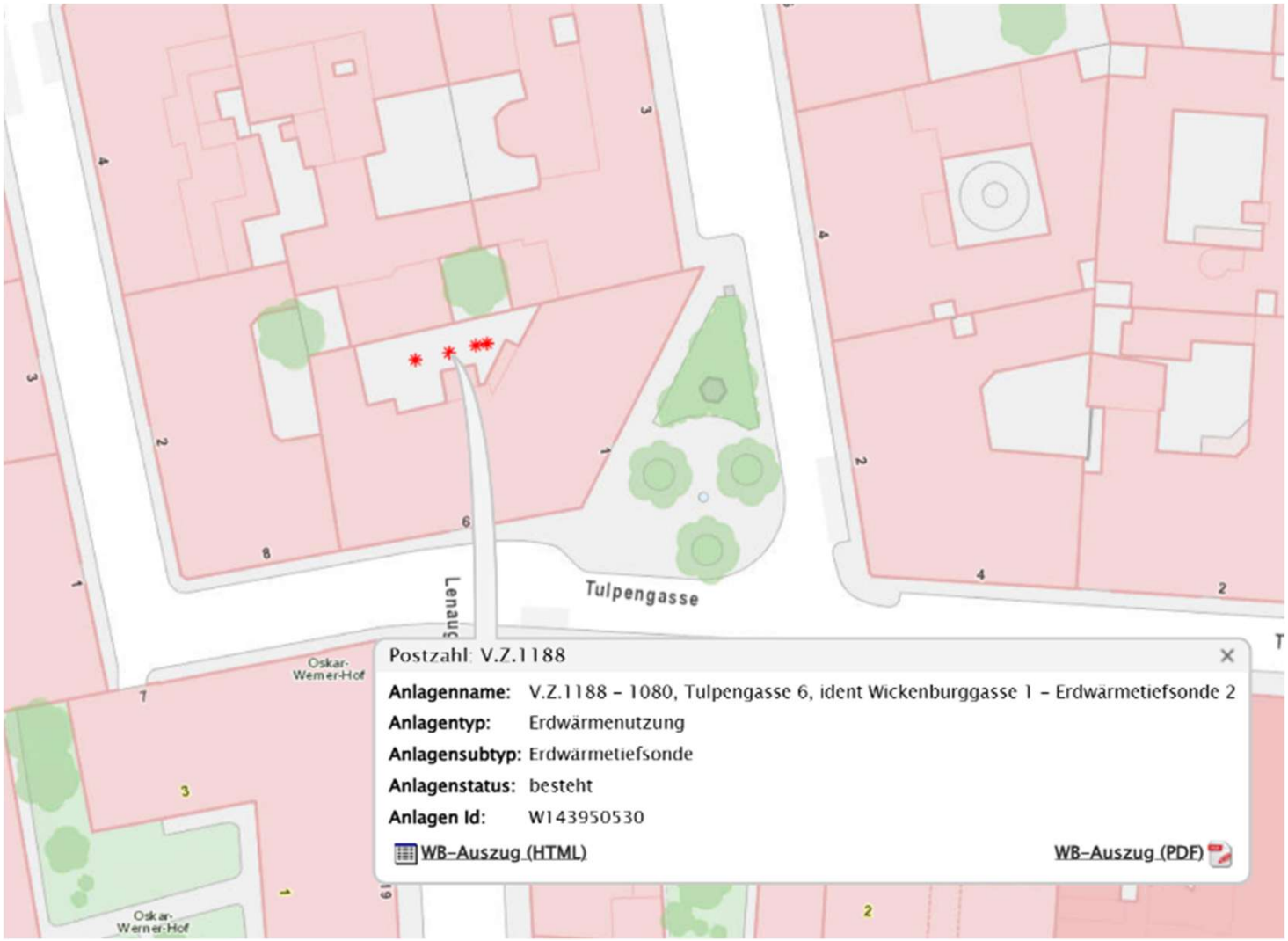
- Grundwasser – Entnahmen (Brunnen)
- **Grundwasser – Versickerungen**
  - Sickerschächte, Schluckbrunnen, Sickeranlagen
  - Sickerbecken (-teich), Sickermulde
  - Sickerstreifen, -drainage, Rigol
- OFG – Entnahmen
- OFG – Einleitungen
- Sonstige WR-Anlagen
- Behandlungsanlagen
- Aufbereitungsanlagen
- (Klein-)Kläranlagen
- Kraftwerk
- Pegel / Sonden

- **Erdwärmenutzung**
  - Erdwärme gesamt
  - Gesamte Erdwärme ausschalten
  - Erdwärmetiefsonden, Energiepfähle, Baukörper
  - Tiefsondenfeld (> 10 TS)
  - Erdwärmebewilligungspflicht (seit 22.06.2012)
    - Anzeige-/Bewilligungspflicht
    - Keine Anzeige-/Bewilligungspflicht



https://www.wien.gv.at/wisviewer/public/

Digitales Wasserbuch Stadt Wien



https://www.wien.gv.at/wisviewer/public/

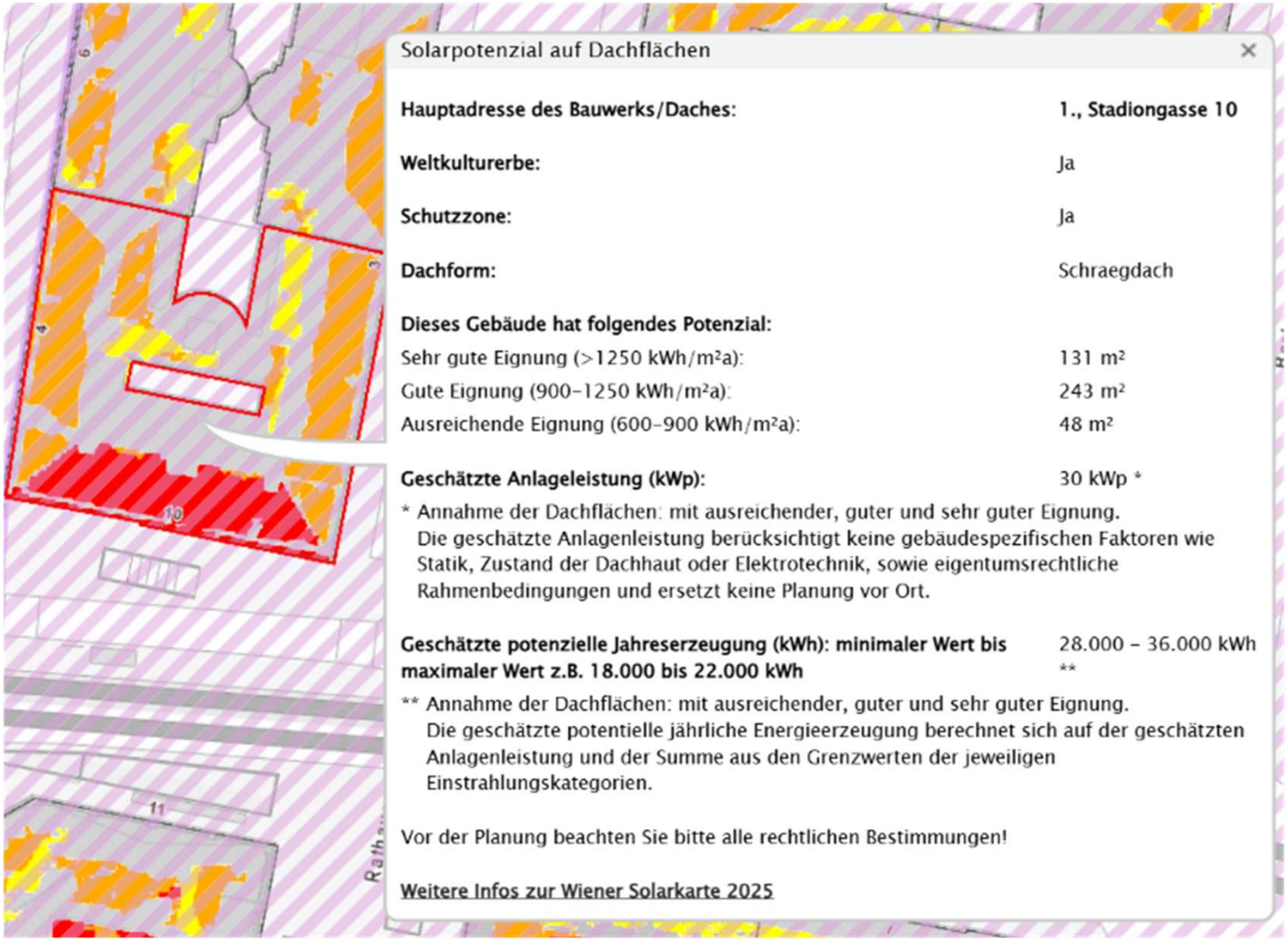
Energiepotenzial-kataster Wien

Wiener Solarkarte 2025

Wiener Solarkarte 2025

Eignung der Dachfläche

- Sehr gute Eignung (>1250 kWh/m²a)
- Gute Eignung (900–1250 kWh/m²a)
- Ausreichende Eignung (600–900 kWh/m²a)
- Schlechte Eignung (<600 kWh/m²a)



https://www.wien.gv.at/umweltgut/public/

Kapitel 05a

Energieträger Fernwärme

HAUSKUNFT | Für die Stadt Wien

DIE SANIERUNGSBERATUNG FÜR HÄUSER MIT ZUKUNFT.

Wo gibt es Fernwärme?

Anschlussquote beachten! Aktuell zumindest 40% der Leistung des Gebäudes erforderlich

Gibt es Fernwärme für mein Gebäude?

Geben Sie einfach Ihre Adresse ein. Je nachdem wo sich Ihr Gebäude befindet, bekommen Sie alle Infos zu:

- Ihr Haus hat schon einen Fernwärmeanschluss. Sie können gleich umsteigen.
- Der Fernwärmeanschluss für Ihr Gebäude ist heute schon möglich.
- Die Fernwärme wird hier aktuell ausgebaut.
- Der Fernwärmeausbau in Ihrem Gebiet ist in Planung.
- Ihr Gebäude liegt außerhalb des Fernwärmenetzes. Eine Wärmepumpe kann für Sie eine gute Lösung sein.

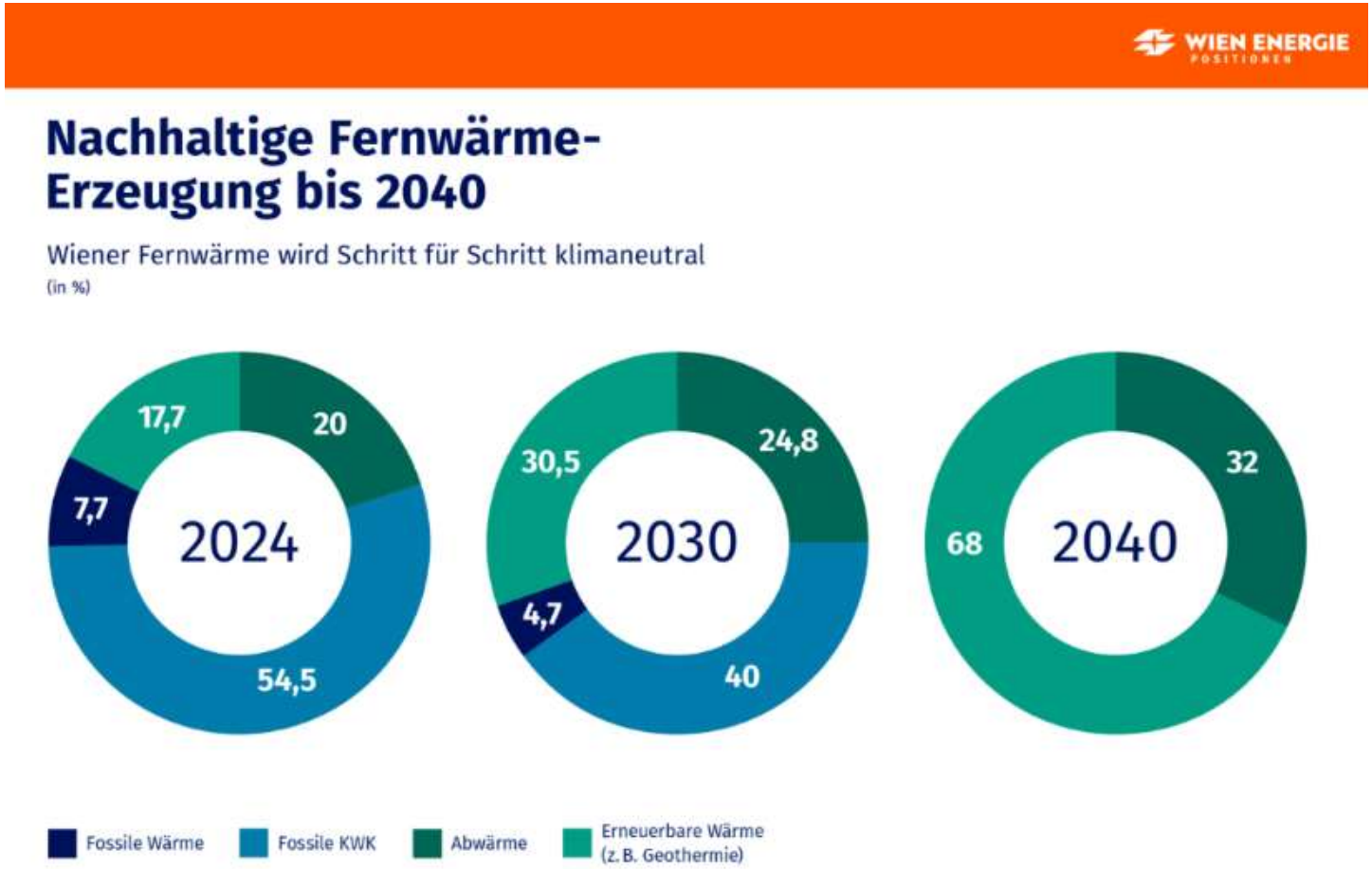
Hinweis: Wir arbeiten laufend daran die Adressdaten von ganz Wien mit den Informationen zum Fernwärmeausbau zu hinterlegen und zu aktualisieren. Für manche Adressen sind deshalb noch keine aktuellen Daten verfügbar.

Abfrage unter: Raus aus Gas » Wiener Wärmeplan » Aktiver Fernwärme-Ausbau in Wien

Dekarbonisierung der Fernwärme

Der Weg zur Klimaneutralität

- Müllverbrennung
- Tiefe Geothermie
- Großwärmepumpen
- Abwasser
- Oberflächengewässer
- Abwärme aus der Industrie
- Spitzenlastabdeckung mit grünem Gas



© Wien Energie (Stand 2026): https://www.wienenergie.at/ueber-uns/unternehmen/verantwortung/nachhaltigkeit/nachhaltigkeitsziele/dekarbonisierung-der-fernwaerme/

Kapitel 05b

Energieträger Umweltenergie - Wärmepumpe

HAUSKUNFT | Für die Stadt Wien

DIE SANIERUNGSBERATUNG FÜR HÄUSER MIT ZUKUNFT.

Wärmepumpe

Nutzung von Umweltenergie aus versch. Wärmequellen:

- Wasser
- Erdreich
- Luft

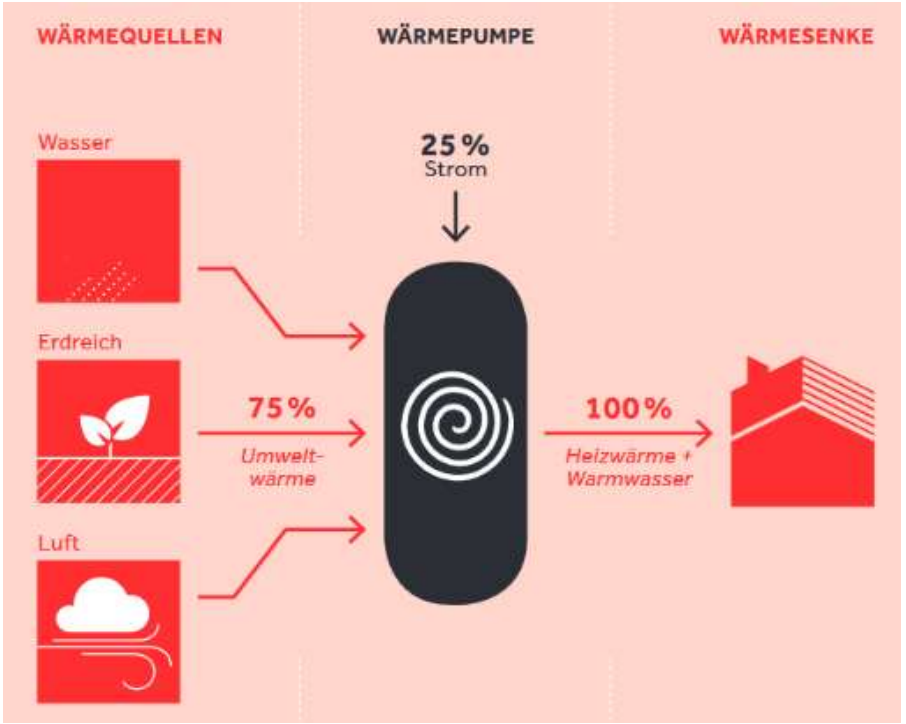
Effizienz definiert über

- Leistungszahl (COP, JAZ)
- je nach Effizienz: 2,5 – 5,0

Wärmequellen	Wärmepumpe	Wärmesenke
Wasser, Erdreich, Luft = Umweltwärme ca. **75%**	Strom ca. **25%**	= Heizwärme **100%**

Abb. 4 - Energieflussdiagramm einer elektrisch angetriebenen Wärmepumpe (Quelle: Wärmepumpe Austria (Abruf: Feb. 2022))

Ca. 75 % der benötigten Heizenergie wird bei Verwendung einer Wärmepumpe aus der Umgebung gewonnen. Die Umgebungswärme ist zu 100 % erneuerbar und steht kostenlos zur Verfügung.



© Stadt Wien – Energieplanung / Wärmepumpenleitfaden (https://www.erneuerbare-energie.wien/wp-content/uploads/Waermepumpenleitfaden-der-Stadt-Wien.pdf)

Wärmepumpe: Luft-Wasser zentrale Anlage

© wohnfonds_wien

© MA20 / Christian Fürthner

© wohnfonds_wien

Wärmepumpe: Sole-Wasser (Erdsonden)

© Zeininger Architekten (li. u. re.)

Wohnungsweise Mini-Wärmepumpe : „Semizentrales“ System

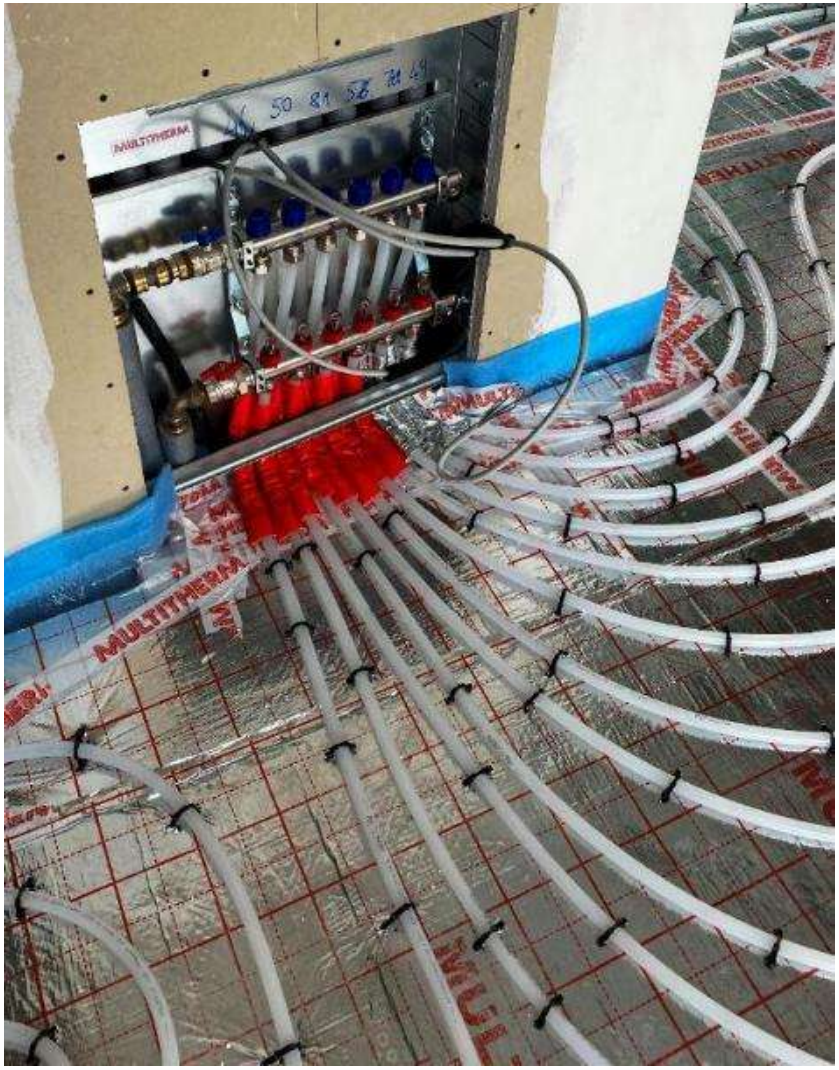
© wohnfonds_wien

Wärmeabgabesystem

ggf. System zur Kälteabgabe

Je größer die Heizfläche, desto geringer die Vorlauftemperatur

- Dimensionierung bestehender Heizkörper prüfen
- Wärmedämmung des Gebäudes
  - Absenkung Vorlauftemp.
  - Reserven im bestehenden System (möglicherweise ausreichend)
- Ggf. Umrüstung / Tausch
  - Heizkörperverstärker
  - Niedertemperaturheizkörper
  - Einbau Flächenheizung (z.B. bei Generalsanierung)
- Kühlmöglichkeit mitdenken



© Bildquellen: o. Vogel & Noot, u. KE KELIT GmbH

© Zeininger Architekten

Kapitel 06

Weitere Maßnahmen

HAUSKUNFT | Für die Stadt Wien
DIE SANIERUNGSBERATUNG FÜR HÄUSER MIT ZUKUNFT.

Photovoltaik – Wohnung

Balkonkraftwerk

- Seit WEG-Novelle 2025
  - ➢ Zustimmungsfiktion!
- Maximal 800W Leistung
- Anschluss durch Fachkraft
- Meldung an Wiener Netze erforderlich
- Smart Meter erforderlich

© wohnfonds_wien

Photovoltaik – gesamtes Gebäude

Nutzung von Sonnenenergie zur Erzeugung von Strom

Begriffsbestimmung:

- 1 kWp …. ca. 1.000 kWh/a
- 1 kWp …. ca. 5 - 6 m²
- 1 kWp …. ca. 1.000 – 1.500€
- Modulgröße 300 – 480 Wp

Bei Gemeinschaftsanlagen gilt:

- Mehrheit gem. WEG nötig

Bei Privatanlagen gilt:

- 100% Zustimmung nötig
- Ausnahme: Reihenhaus

© wohnfonds_wien

Gemeinschaftliche Erzeugeranlagen (GEAs) und Energiegemeinschaften

Beratung : Klima und Innovationsagentur

urban innovation vienna
Klima- & Innovationsagentur Wien

Einzelanlage:

Direktverbrauch nur durch eine(n) Konsument*in (z. B. Einfamilienhaus oder Unternehmen)

GEA:

Direktverbrauch durch mehrere KonsumentInnen innerhalb einer Liegenschaft *(§16 a ElWOG, „Gemeinschaftliche Erzeugungsanlage“)*

EAG:

Lokal und regionale **Erneuerbare-Energie-Gemeinschaften** für Produktion und Eigenverbrauch auch über Liegenschaften hinweg. *(§79 Erneuerbaren-Ausbau-Gesetz (EAG))*

BEG:

Bürgerenergiegemeinschaft mit möglicher räumlicher Erweiterung. Konzessionsgebiet-übergreifend seit Herbst 2023. *(§16b ElWOG)*

© Grafik: Green Tech Radar / Green Tech Cluster, adaptiert

Gebäudebegrünung

- Fassadenbegrünungen
  - straßenseitig
  - hofseitig
- Dachbegrünungen

Begrünte Gebäudeflächen

- positiver Einfluss auf das Mikroklima
- Lebensqualität der Bewohner*innen steigt

- Landesförderungen
  - Kostenlose Beratung: www.umweltberatung.at

© wohnfonds_wien

Erhöhung Wohnkomfort

- Barrierefreiheit
- Aufzug
- Freiflächen (z.B. Balkone)
- Gemeinschaftsräume
- Fahrradabstellplätze
- etc.

© wohnfonds_wien

© Stadt Wien / Martin Votava

Kapitel 07

Best Practice - Beispiele

HAUSKUNFT | Für die Stadt Wien

DIE SANIERUNGSBERATUNG FÜR HÄUSER MIT ZUKUNFT.

Sanierung – Beispiel 1

1070 Wien, Kaiserstraße 7

- Klostergebäude unter Denkmalschutz
- Auflagen ermöglichten keine herkömmliche thermische Sanierung (Erhaltung Straßenfassaden & historische Gaupen)
  - 5cm Innendämmung mit Kalziumsilikat-Platten
  - Kastenfenster: Tausch der Innenflügel
  - Dämmung der Kellerdecke
  - Außendämmung an Innenhof-Fassaden
- Reduktion des Heizwärmebedarfs um 79,20 %
  - vor Sanierung: 131,20 kWh/m²a
  - nach Sanierung: 27,34 kWh/m²a
- Einbau kontrollierte Wohnraumlüftung mit Wärmerückgewinnung

© Kronreif, Trimmel Wall Architekten ZTGmbH

Sanierung – Beispiel 2

1040 Wien, Große Neugasse 25

- bewohntes Haus BJ 1960
- Innovative Fassadenaktivierung „Flächenheizung“ unter der Wärmedämmung
- Kein baulicher Eingriff in die Wohnungen,
- Temperierung bzw. aktive Kühlung im Sommer durch Außenwand
- Wärmeabgabe über bestehende Heizkörper mit Niedrigtemperatur möglich
  - durch Unterstützung der Außenwand
- Reduktion der Vorlauftemperatur
  - hohe Effizienz der Wärmepumpe
- Sole-Wasser-Wärmepumpe, Tiefensonden
- Reduktion Heizwärmebedarf um ca. 64 %

© wohnfonds_wien

© MA20 / Christian Fürthner

Kapitel 08

Förderungen

HAUSKUNFT | Für die Stadt Wien

DIE SANIERUNGSBERATUNG FÜR HÄUSER MIT ZUKUNFT.

Förderungen / Förderstellen

Umfassende Förderlandschaft

- Sanierungsförderungen / Neubauförderungen
- Landesförderung / Bundesförderungen / (Gemeindeförderungen)
- Wohnbauförderungen
  - Mehrfamilienhaus (ab 3Whg.) / Eigenheim (1+2 Whg.)
- Betriebliche Förderungen
- PV-Förderungen
- Förderungen für Anergienetze

Viele Bundes- und Landesförderungen sind kombinierbar!

Laufende Änderungen möglich!

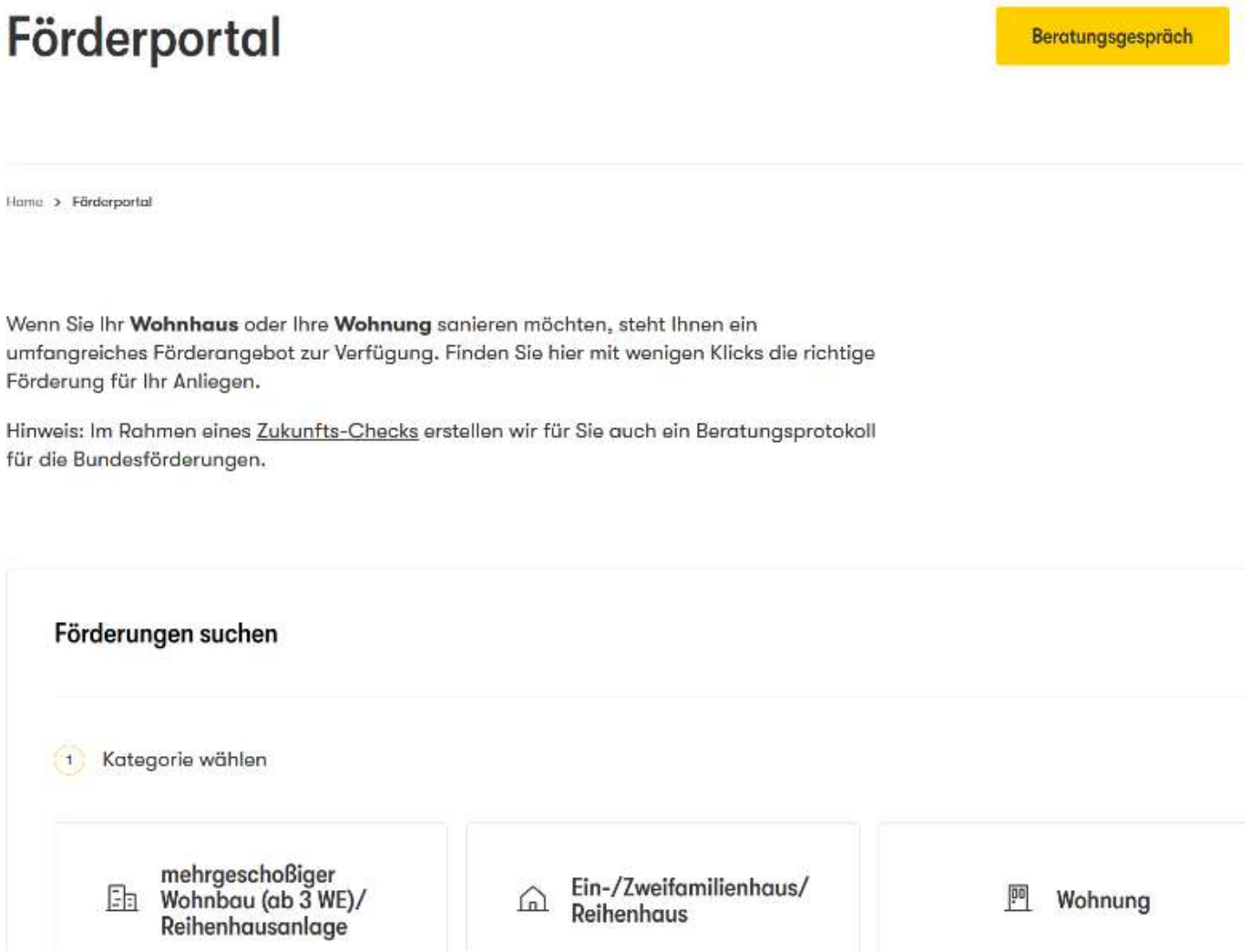
Weiterführende Informationen:

- **Bei persönlicher Beratung**
- **Förderportal HAUSKUNFT: https://www.hauskunft-wien.at/foerderportal**

Fördermöglichkeiten

(exemplarisch)

- Thermische Sanierungen
- Umweltfreundliche Heizungen
- Nutzung von Sonnenenergie
- Wohnkomfort
- Sonnenschutz
- Barrierefreiheit
- Sanierungskonzept



https://www.hauskunft-wien.at/foerderportal

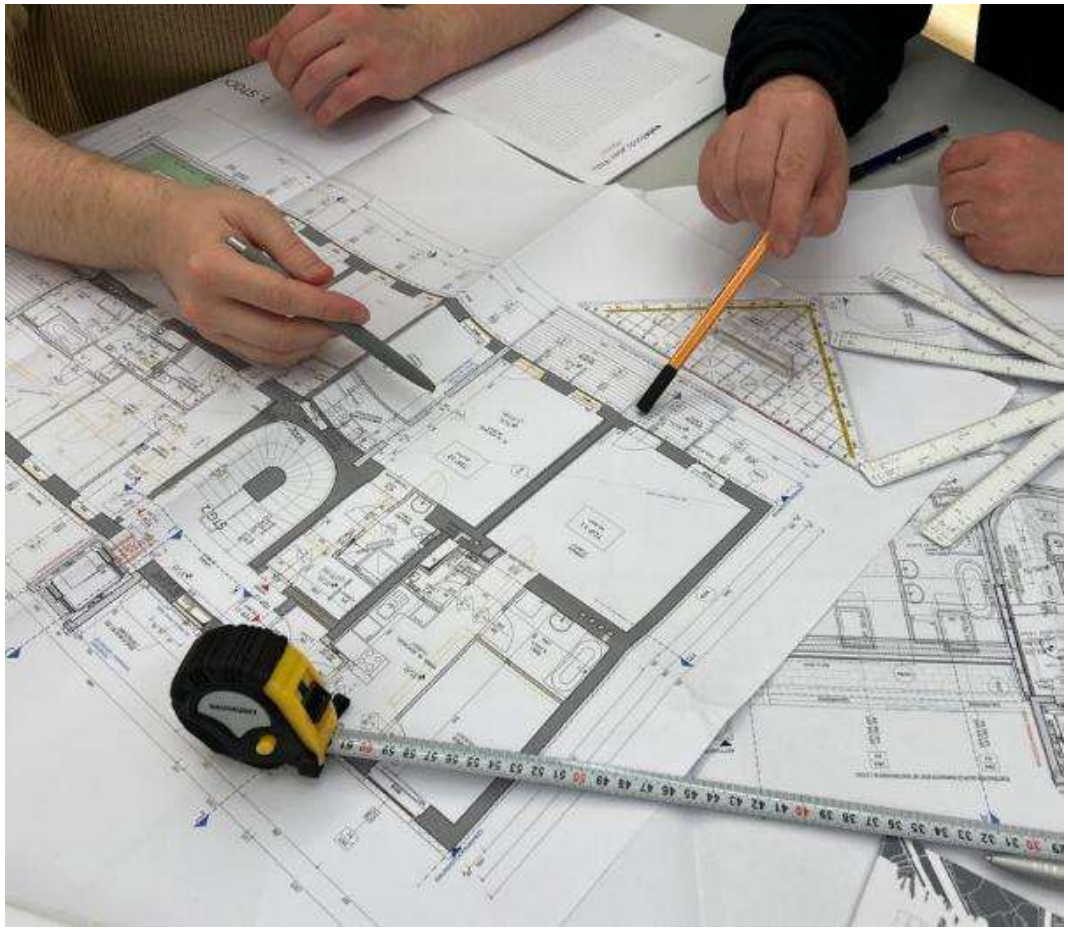
Das geförderte Sanierungskonzept

Die Erstellung eines Sanierungskonzeptes wird gefördert…

- um Sanierungen bestmöglich vorzubereiten
- um die Qualität von Sanierungen zu heben
- um die Entscheidungsfindung, insbesondere bei Wohnungseigentümergemeinschaften, vorzubereiten

Ein Sanierungskonzept wird erstellt von:

- Architekt*innen, Baumeister*innen
- Fachplaner*innen (Haustechnik, Bauphysik,….)



https://www.wien.gv.at/pdf/ma50/sanierungskonzept.pdf

© wohnfonds_wien

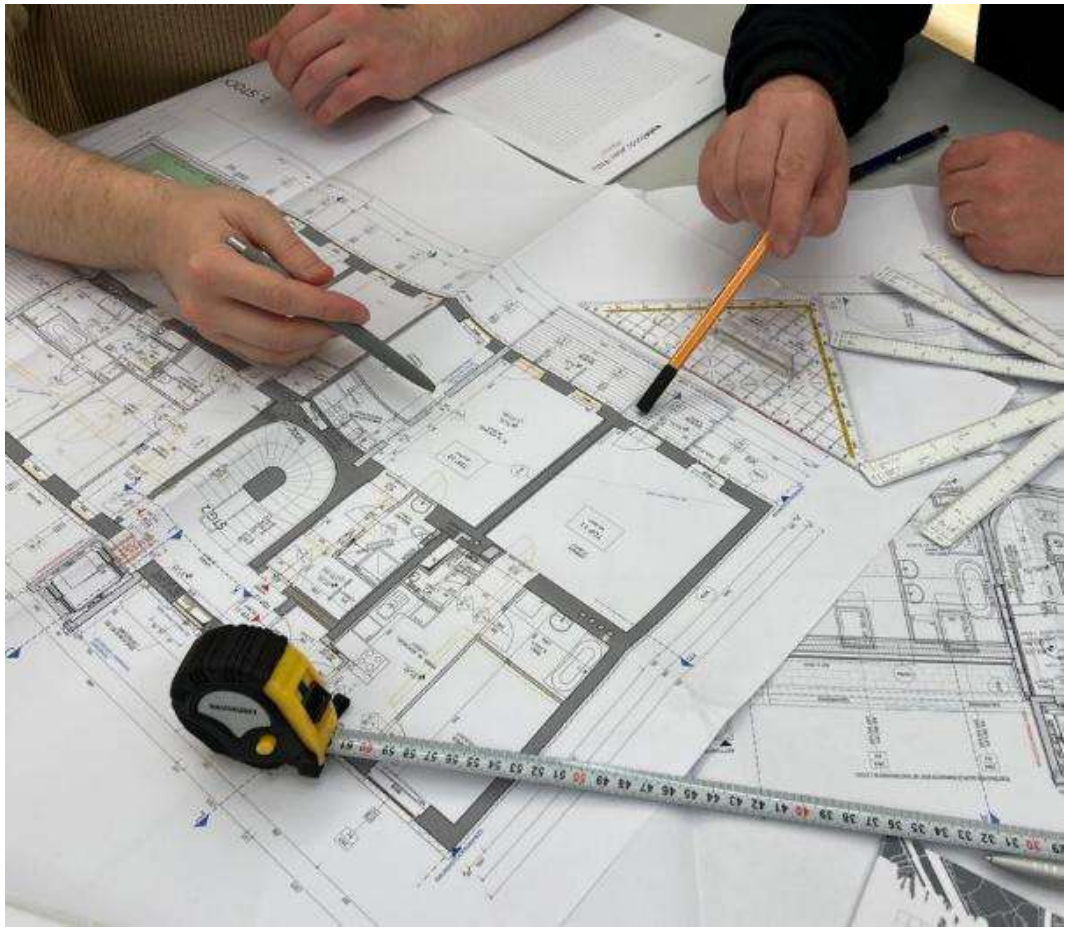
Das geförderte Sanierungskonzept

Ein Sanierungskonzept muss enthalten:

- Konzept für eine umfassende thermische Sanierung
- Konzept für eine Umstellung auf ein erneuerbares Energiesystem
- Energieausweis Bestand und nach der Sanierung
- eventuell: Maßnahmen zur Verbesserung des Wohnkomforts / Nutzflächenerweiterung
- Abschätzung der Kosten
- Hinweis auf mögliche Förderungen

Förderung in Wien (Mehrfamilienhaus):

- 50 % der Kosten
- max. € 5.000,00
- kein Abzug bei weiterführender Sanierungsförderung



https://www.wien.gv.at/pdf/ma50/sanierungskonzept.pdf

© wohnfonds_wien

Qualitätsplattform Sanierung Wien

Unterstützt bei der Suche nach qualifizierten Fachleuten

Liste kompetente Unternehmen unterschiedlicher Sparten

Planende, Ausführende

https://qp-sanierung.at/

Qualitätsplattform Sanierung

Schottenfeldgasse 12/1, 1070 Wien
office@qp-sanierung.at
© 2024 Verein Qualitätsplattform Sanierung

© Qualitätsplattform Sanierung

www.hauskunft-wien.at

office@hauskunft-wien.at

T: 01 402 84 00

A: 1010 Wien, Stadiongasse 10

HAUSKUNFT | Für die Stadt Wien

ein Service des **wohn**fonds_wien